

Verfahrensschritte	Variante				Gewichtung [%]
	V1	V2		V3	
	V1 Schwimmgreifer	V2.1 Saugbagger	V2.2 Airlift	In-situ Capping	
Lösen/Heben	mechanisch	pneumatisch-hydraulisch	pneumatisch-hydraulisch	kein Lösen	
Vor-Entwässerung on-site	z. Bsp. Schute	z. Bsp. Geotextil in Schute	z. Bsp. Geotextil in Schute	kein Entwässern	
Transport Baggergut	Wasser, Straße	Wasser, Straße	Wasser, Straße	kein Baggergut-Transport	
Trennen off-site (Störstoffe, Grob-Feinkorn)	Sieben, Klassieren	Sieben, Klassieren	Sieben, Klassieren	kein Trennen	
Nach-Entwässerung off-site (Eindicken)	z. Bsp. Siebbandpresse	z. Bsp. Siebbandpresse	z. Bsp. Siebbandpresse	kein Entwässern	
Schadstoffbehandlung Anorganik	aktiv: Eliminieren off-site (Abtrennung mit Feinkorn <63 µm)	aktiv: Eliminieren off-site (Abtrennung mit Feinkorn <63 µm)	aktiv: Eliminieren off-site (Abtrennung mit Feinkorn <63 µm)	passiv: Abdecken	
Entsorgen	DK I-III	DK I-III	DK I-III	keine Entsorgung	
Kriterien	Mögliche Punktzahl bei der nicht monetären Bewertung von +2 über 0 bis -2				Gewichtung [%]
Umweltschutz/ Sanierungsziele	2	2	2	-2	30
Auswirkung auf Altsedimentdepot	Hohes Sanierungsniveau durch sofortige und vollständige Entnahme der Schadstoffquelle (mobilen und residualen) und großflächigen Unterbindung potenzieller Rekontamination	Hohes Sanierungsniveau durch sofortige und vollständige Entnahme der Schadstoffquelle (mobilen und residualen) und großflächige Unterbindung einer potenziellen Rekontamination	Hohes Sanierungsniveau durch sofortige und vollständige Entnahme der Schadstoffquelle (mobilen und residualen) und großflächige Unterbindung einer potenziellen Rekontamination	Eingeschränktes Sanierungsniveau durch Verbleib der Schadstoffquelle (mobilen und residualen) bei gleichzeitig großflächiger Unterbindung einer potenziellen Rekontamination	
Auswirkung auf Vorflut (Stromsaale)	Verringertes Restrisiko durch vollständige Entnahme (soweit technisch möglich) der potenziellen Schadstoffquelle	Verringertes Restrisiko durch vollständige Entnahme (soweit technisch möglich) der potenziellen Schadstoffquelle	Verringertes Restrisiko durch vollständige Entnahme (soweit technisch möglich) der potenziellen Schadstoffquelle	Restrisiko durch Verbleib von vergleichsweise großen Mengen an schadstoffbehafteten Sedimenten	
Nachhaltigkeit (kurz- bis mittelfristig)	Potenziell hoch durch sofortige und vollständige Entnahme (soweit technisch möglich) der Schadstoffquelle	Potenziell hoch durch sofortige und vollständige Entnahme (soweit technisch möglich) der Schadstoffquelle	Potenziell hoch durch sofortige und vollständige Entnahme (soweit technisch möglich) der Schadstoffquelle	Potenziell niedriger durch Verbleib der Schadstoffquelle	
Umsetzbarkeit	1	1	1	1	5
erforderlicher Zugang	wasserseitig	wasserseitig	wasserseitig	wasserseitig	
Nutzung privater Grundstücke	nein	nein	nein	nein	
Wasseranfall beim Lösen	geringer	hoch	hoch	kein Wasser	
Residuale Sedimente	potenziell hoch	potenziell geringer	potenziell geringer	sehr hoch, Schadstoffe verbleiben am Standort	
Zeitaufwand	0	-1	-2	-1	5
Arbeiten im/am Gewässer	mittel	hoch	hoch	gering	
Baggergutaufbereitung off-site	mittel	hoch	sehr hoch	nicht anwendbar	
Nachsorgeüberwachung	1-2 Jahre	1-2 Jahre	1-2 Jahre	5-10 Jahre	
Sekundäre Einflüsse	0	0	1	-2	10
Auswirkungen während der Ausführung (Emissionen Luft, Trübewolken, Lärm)	potenziell hoch	potenziell hoch	potenziell geringer	potenziell geringer	
Nutzungseinschränkung während Ausführung	potenziell geringer	potenziell geringer	potenziell geringer	potenziell höher	
Auswirkung auf Hydraulik	eher positiv (größerer Querschnitt)	eher positiv (größerer Querschnitt)	eher positiv (größerer Querschnitt)	eher negativ (verringertes Querschnitt)	
Auswirkung auf wassertechnische Anlagen	gering	gering	gering	gering	
Auswirkung auf Regen-/Abwasseranbindung	keine	keine	keine	keine	
WRRL, Auswirkung auf die biologischen Qualitätskomponent	hoch (bauzeitlich)	hoch (bauzeitlich)	hoch (bauzeitlich)	sehr hoch	
WRRL, Auswirkung auf die hydromorphologischen Qualitätskomponenten	hoch (bauzeitlich)	hoch (bauzeitlich)	hoch (bauzeitlich)	sehr hoch	
Auswirkung auf städtische Planung	gering	gering	gering	gering	
Auswirkung auf Verfügbarkeit von Deponieraum	hoch	hoch	hoch	keine	
Summe Punktzahl nichtmonetäre Bewertung (nicht	3	2	2	-4	50

führt zur Aufwertung
 führt zur Abwertung
 neutral